

Pressemitteilung
Berlin, 08.05.2019

Heute ist WELTEIERSTOCKKREBSTAG.

Eierstockkrebs ist eine der am schwierigsten zu behandelnden Tumorerkrankungen überhaupt. Allein in Deutschland erkranken jedes Jahr ca. 7500 Frauen, Etwa jede 70igste Frau erkrankt im Laufe ihres Lebens an Eierstockkrebs.. Trotz dieser ernüchternden Zahlen gibt es Hoffnung für die Betroffenen. Erfreulicherweise stehen immer neuere und bessere Behandlungsoptionen zur Verfügung, die Lebensqualität der Patientinnen verändert sich positiv und es wurde erkannt, wie wertvoll unterstützende Kreativtherapien im Heilungsprozess sein können. So steigt zum Beispiel die Zahl der Langzeitüberlebenden („longterm survivor“) stetig an, d.h. es gibt immer mehr Frauen, deren Erstdiagnose acht Jahre oder länger zurück liegt.

Dennoch ist die Erkrankung Eierstockkrebs für die meisten Menschen neu – und im Diagnosefall ein großer Schock und sehr tabuisiert. Zum heutigen Welteierstockkrebstag richtet die Deutsche Stiftung Eierstockkrebs den Fokus deshalb verstärkt auf die Aufklärung der Bevölkerung und dem Aufruf zur Teilnahme an klinischen Studien um die Therapieergebnisse weiter zu verbessern. Gemeinsam mit vielen internationalen Organisationen wie der World Ovarian Cancer Coalition oder dem European Network of Gynaecological Cancer Advocacy Groups (ENGAGE) gibt es weltweite Aktionen zum Kampf gegen den Eierstock- Eileiter- und Bauchfellkrebs

„Eierstockkrebs ist für die meisten Menschen ein weißes Blatt. Kaum eine Frau kennt die Erkrankung, im Vergleich zu Brustkrebs, wenn sie von der Diagnose erfährt. Das möchten wir mit Hilfe von Aktionen, Informationsveranstaltungen und Kreativworkshops ändern und unter anderem die Selbstwirksamkeit und die Aktivierung eigener Kraftquellen bei den Betroffenen fördern“, so Prof. Dr. Jalid Sehoul, stellv. Vorsitzender der Deutschen Stiftung Eierstockkrebs und Leiter des Europäischen Kompetenzzentrums für Eierstockkrebs an der Berliner Charité.

Neuigkeiten – Start des weltweiten „Studienportal GYN“

In Berlin wird traditionell der deutsche Welteierstockkrebstag durchgeführt. Der große Aktionstag findet am kommenden Sonntag, den 12. Mai 2019 unter dem Motto „Malen gegen Eierstockkrebs“ statt. Neben vielfältigen Fachvorträgen federführender Experten, Workshops und Informationsständen liegt der Fokus der Veranstaltung auf dem Thema „Kunst und Kunsttherapie bei Eierstockkrebs“. So werden die Gewinner des Kunstwettbewerbes präsentiert und eine Live-Kunstaktion mit dem Berliner Künstler Maik Spike Froidl und den Teilnehmern durchgeführt. Darüber hinaus wird erstmals das neue „Studienportal Gyn“ offiziell vorgestellt, das die neusten Studienmöglichkeiten unter anderem bei Eierstockkrebs zusammenfasst. Das Portal richtet sich an Patientinnen, Angehörige wie auch Ärzte um über aktuelle, noch offene Studien oder Umfragen informiert zu sein. Ziel des Portals ist es, die oftmals komplexen Studieninhalte und Teilnahmebedingungen leicht verständlich zu gestalten und so den Zugang der Patientinnen zu Studien zu erleichtern.

Der traditionelle Abschluss des Aktionstages bildet auch in diesem Jahr die „Parade gegen Eierstockkrebs“ zum Berliner Dom“, um in der Öffentlichkeit lautstark und bunt auf die Erkrankung aufmerksam zu machen.

Aktionstag Welteierstockkrebstag
12. Mai 2019 – 10 bis 15 Uhr
Humboldt-Universität Berlin/ Senatssaal
Unter den Linden 6, Berlin

Weitere Informationen zum Aktionstag „Welteierstockkrebstag 2019“ der Deutschen Stiftung Eierstockkrebs erhalten Sie unter <https://stiftungeierstockkrebs.de/projekte/welteierstockkrebstag/>